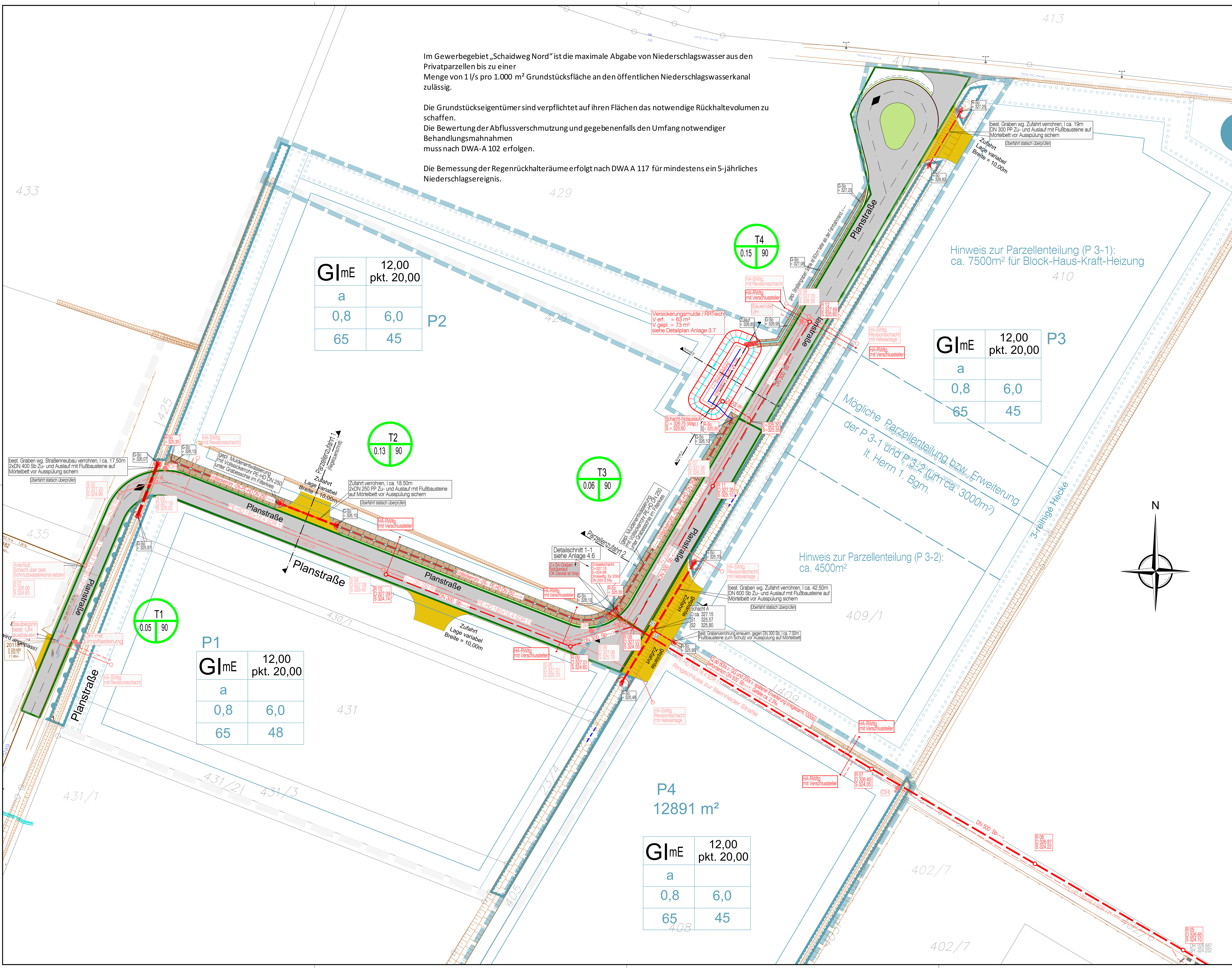
Im Gewerbegebiet „Schaidweg Nord" ist die maximale Abgabe von Niederschlagswasser aus den Privatparzellen bis zu einer
Menge von 1 l/s pro 1.000 m² Grundstücksfläche an den öffentlichen Niederschlagswasserkanal zulässig.

Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet auf ihren Flächen das notwendige Rückhaltevolumen zu schaffen.
Die Bewertung der Abflussverschmutzung und gegebenenfalls den Umfang notwendiger Behandlungsmahnahmen
muss nach DWA-A 102 erfolgen.

Die Bemessung der Regenrückhalteräume erfolgt nach DWA A 117 für mindestens ein 5-jährliches Niederschlagsereignis.



Legende Abwasserentsorgung:

- best. Mischwasserkanal
- best. Mischwasserkanal (Abbruch bzw. wird aufgelassen od. verfüllt)
- best. Schmutzwasserkanal
- best. Niederschlagswasserkanal
- best. Druckrohrleitung
- gepl. Mischwasserkanal
- gepl. Schmutzwasserkanal
- gepl. Niederschlagswasserkanal
- gepl. Druckrohrleitung
- gepl. Hausanschlussleitung (für Mischwasserkanal)
- gepl. Hausanschlussleitung (für Schmutzwasserkanal)
- gepl. Hausanschlussleitung (für Regenwasserkanal)

T 1 = Einzugsgebietsnummer
0.22 = Größe des Einzugsgebietes in ha
40 = Anteil der befestigten Fläche in %

Einzugsgebietsgrenze Straße

Allgemeine Hinweise:

Vor Baubeginn sind die Höhenangaben aller Anschlussstellen zwingend zu überprüfen!

Alle Sparten wurden nachrichtlich übermittelt!
Zur Maßentnahme nicht geeignet.

Die Lage aller Hausanschlüsse sind nicht verbindlich (nur ein Vorschlag).
Ist vor Baubeginn mit den jeweiligen Eigentümern zu klären!

Alle Leitungskreuzungen sind in der Örtlichkeit am offenen Baufeld zu überprüfen und bei Problemen mit der Bauleitung eine Lösung festzulegen.

Hinweise zur Verlegung (Einbau) der Abwasserentsorgung:

Die gepl. Kanaldeckelhöhen beziehen sich auf die Achse der Planstraßen (Höhe Gradiente), die Straßenquerneigungen sind zu beachten!

Hinweise zur Verlegung (Einbau) der Wasserversorgung:

Die gepl. Geländehöhen beziehen sich auf die Achse der Planstraßen (Höhe Gratiende)

Die Rohrleitungen sind mit einer Überdeckung von 1.50m, jedoch mind. mit einem Gefälle von 0.4% zu verlegen.

An einem Tiefpunkt ist ein Hydrant anzuordnen.

Ein Hochpunkt ist über einen höhergelegenen Hausanschluß zu entlüften.

Zusammenschlüsse mit bestehenden Leitungen sind in der Örtlichkeit mit der Bauleitung festzulegen.

Koordinatensystem: UTM 32

Höhenbezugssystem DE_DHHN2016_NH

Index	Bemerkung	geänd. am	Name	gepr. am	Name

Vorhaben: Antrag auf eine wasserrechtliche Erlaubnis für Versickerung in einen Straßengraben und für das Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Industriegebiet "GI Schaidweg Nord" in den Irlgraben

Anlage: 3.3

Vorhabensträger: Gemeinde Niederwinkling

Obj.-Nr.: 531293

Landkreis: Straubing-Bogen

Gemeinde: Niederwinkling

Schutzvermerk/Dateiname:
Für diese Zeichnung/technische Unterlage/Darstellung behalten wir uns alle Rechte vor.

Maßstab: 1:500

Genehmigungsplanung
Lage- und Berechnungsplan
Niederschlagswasser

entw.	März 2022	Stezowski
gez.	März 2022	Gutbrodt
gepr.	März 2022	Strathmeyer

EBB INGENIEURGESELLSCHAFT mbH
Michael-Burgau-Str. 22a, D-93049 Regensburg
Telefon 0941/2004-0, Telefax 0941/2004-200
E-Mail: ebb@ebb-gmbh.de
www.ebb-ingenieure.de

14.03.2022
Datum — Unterschrift Entwurfsverfasser
Datum — Unterschrift Vorhabensträger

asiat2 T:\500 - 599\531293 GG Industriestraße Nord\6_PLANUNG_PLÄNE\6_3_GENEHMIGUNGSPLANUNG\531293 PLe.dwg "LP Brechnung-M 500" 531293 17.03.2022 17:14